

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsleistungen an Flugzeugen und Luftfahrtgeräten sowie Flugzeugumbauten und zugehörige luftfahrttechnische Leistungen.

I) Anwendungsbereich

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten gleichermaßen für alle Kunden. Sie bilden einen wesentlichen Bestandteil aller Angebote und Arbeitsaufträge sowie aller Dienstleistungs- und Kaufverträge über andere Arbeiten. In Fällen, in denen ein Rahmen-Supportvertrag, ein Wartungsvertrag oder ein anderer Vertrag besteht, bilden diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gleichermaßen einen wesentlichen Bestandteil dieser Verträge. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Kunden sind naturgemäss ausgeschlossen.

II) Begriffsbestimmungen

Sofern nicht anders vereinbart, gelten die folgenden Begriffsbestimmungen:

- 1. ZUSÄTZLICHE ARBEITEN** Steht für alle Arbeiten, die zusätzlich nötig werden, um Unstimmigkeiten, die bei der Durchführung der Leistungen bzw. Wartung und/oder anderen Arbeiten zu Tage treten, zu beheben und bei denen es sich weder Routinearbeiten noch um nicht routinemäßige im Rahmen der vereinbarten Mannstundenobergrenze handelt.
- 2. BAUTEILE** Steht für Umlauf- oder reparaturfähige Teile. Umlaufteile meint Teile mit Seriennummern, die durch wiederholte Instandsetzung unter normalen Betriebsbedingungen eine Lebensdauer ähnlich der Lebensdauer eines Flugzeugs haben. Reparaturfähige Teile meint Teile, die laufend zur Erhaltung der vollständigen Betriebsfähigkeit unter Einsatz der zugelassenen Reparaturverfahren laut entsprechenden Bauteilhandbüchern aufbereitet werden bis eine solche Aufbereitung unwirtschaftlich wird.
- 3. VERBRAUCHSMATERIAL** Steht für Gegenstände, die nur einmal verwendet werden.
- 4. KUNDENMATERIAL** Steht für Material, das vom Kunden zur Durchführung der Leistungen geliefert wird.
- 5. KUNDENGEGENSTÄNDE** Steht für Unterlagen, Werkzeuge und Materialien, die vom Kunden zur Verfügung gestellt werden müssen.
- 6. VERSCHLEISSTEILE** Steht für Gegenstände, für die kein zugelassenes Reparaturverfahren existiert und in deren Fall die Kosten für deren Reparatur die Kosten für deren Austausch übersteigen würden.
- 7. AUFENTHALTSDAUER** Steht für die Zeit von der Ankunft des Flugzeugs am Allgäu Airport Memmingen oder an einem anderen vereinbarten Standort und dem Termin der Rücklieferung am zwischen den Parteien vereinbarten Flughafen.
- 8. VORLAUFZEIT** Steht für die Zeit von der Abgabe einer Bestellung bis zum Eingang des bestellten Artikels am Lieferort.
- 9. HAUPTVERTRAG** Steht für den Vertrag der Parteien über die Leistungen, die an einem bestimmten Flugzeug durchzuführen sind und zu denen u.a. folgendes gehört: Arbeitsumfang, Preise, Herstellererienummer (sog.: MSN), Zulassungsbedingungen, Verpackung und Versand für Materialien, Rücklieferungsanweisungen, falls zutreffend, Aufenthaltsdauer, Abnahmebeleg.
- 10. MATERIAL** meint Waren, Systeme, Bauteile, Verbrauchsmaterialien, Verschleißteile und andere Gegenstände, die für das Flugzeug verwendet werden.
- 11. NICHT ROUTINEMÄSSIGE ARBEITEN** Steht für Korrekturmaßnahmen, die von der Durchführung von Routinearbeiten abweichen.
- 12. ZUSATZARBEITEN AUSSERHALB DES VEREINBARTEN AUFTRAGS** Steht für zusätzliche Arbeiten oder Leistungen, die zwischen dem Kunden und DOTEC vereinbart wurden, und die nicht Bestandteil des ursprünglich vergebenen Arbeitsumfangs gemäß Hauptvertrag oder Arbeitsauftrag darstellen.

General Terms & Conditions of Business for the Maintenance, Repair and Overhaul (MRO) Services on Aircraft and Aeronautical Equipment, as well as Aircraft and Equipment Modifications and related Aeronautical Services.

I) SCOPE

These General Terms & Conditions shall apply to all Customers alike. They form integral parts of all quotes and work orders, as well as all service and purchase agreements for other work. Where there exists a framework support agreement, maintenance agreement or other agreement, these General Terms & Conditions shall likewise form an integral part of such agreements as well. The terms and conditions of Customers are naturally excluded.

II) DEFINITIONS

Unless otherwise individually stipulated, the following definitions shall apply:

- 1. ADDITIONAL WORK** Means any work additionally required to correct discrepancies as becoming apparent during the performance of the Services and/or other work, which are neither Routine Work or Non-Routine Work within the agreed upon man-hour-limit.
- 2. COMPONENTS** Means Rotable or Repairable parts. Rotable means serially numbered parts having life expectancy, through repetitive overhaul, under normal operating conditions equal to the life of any aircraft. Repairable means parts, which are continually reworked to a fully serviceable condition using authorised repair procedures in the appropriate component maintenance manual until such rework becomes uneconomical.
- 3. CONSUMABLES** Means items, which are used only once.
- 4. CUSTOMER MATERIAL** Means any material supplied by the Customer for the execution of the Services.
- 5. CUSTOMER ITEMS** Means any documentation, tools and Material to be provided by the Customer.
- 6. EXPENDABLES** Means items for, which no authorized repair procedure exists and for which cost for repair would normally exceed cost for replacement.
- 7. LAYOVER PERIOD** Means the time between the arrival of the aircraft at Allgäu Airport Memmingen or any other location agreed upon and the redelivery date at the airport as agreed upon between the Parties.
- 8. LEAD TIME** Means time between the release of an order and the receipt of the ordered item at the delivery place.
- 9. MAIN AGREEMENT** Means the agreement of the Parties concerning Services to be accomplished on specified aircraft, which shall include, but not be limited to: Workscope, Prices, Manufacturer Serial Number (MSN), Registration Terms and Conditions, packing and shipping for Materials, Return delivery instructions, if applicable, Layover Period, Document of Acceptance.
- 10. MATERIAL** Means any goods, systems, Components, Consumables, Expendables and or other items, used for the aircraft.
- 11. NON-ROUTINE WORK** Means corrective actions deriving from the performance of the Routine Work.
- 12. OVER-AND-ABOVE-WORK** Means extra work or Services agreed between the Customer and DOTEC, which does not form part of the originally contracted Workscope as per the Main Agreement or Work Order.

13. BEANSTANDETES MATERIAL Steht für jegliches Material, das unbrauchbar und/oder nicht einsatzfähig ist. Dieses wird von DOTEC nach EASA 145 Vorschriften entsorgt.

14. REPARIERTES MATERIAL Steht für jegliches Material, das durch Reparatur, Wiederaufbereitung oder Instandsetzung in einen betriebsfähigen Zustand gebracht wurde.

15. ROUTINEARBEITEN Steht für die Durchführung der vereinbarten Wartungsarbeiten.

16. LEISTUNGEN Steht für die Durchführung von Inspektions-, Wartungs-, Überholungs-, Reparatur-, Umbau-, Umrüstungs-, Lackier-, Einrichtungs-, Ausstattungs-, Wiederaufarbeitungs- und ähnliche Arbeiten, die Lieferung von Materialien oder Systemen, die Entwicklung von Teilen und Systemen, technische Unterstützung, Zuordnung/Einsatz von Personal einschließlich aller Arbeiten nach Maßgabe der Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen und des entsprechenden Hauptvertrags oder, soweit vorhanden, eines Arbeitsauftrags.

17. ERSATZTEIL Steht für jedes neue oder Austauschteil, das über eine Teilenummer verfügt, und das bei der Durchführung der Leistungen eingebaut wird. Ersatzteile müssen immer voll verwendbar/einsatzfähig sein, d.h. sie müssen zertifiziert sein und den Regeln und Vorschriften entsprechen. Unbrauchbare Teile müssen nach EASA 145 Vorschriften entsorgt werden.

18. SYSTEME Steht für alle Triebwerke, Bauteile oder andere Gegenstände mit integrierter Software.

19. FACHAUSDRÜCKE Alle in diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen verwendeten aber dort nicht definierten Fachausdrücke haben, soweit der Zusammenhang es zulässt, die in der aktuellsten Ausgabe des regelmäßig vom Internationalen Luftverkehrsverband (IATA) veröffentlichten World Airlines Technical Operating Glossary (WATOG) angegebene Bedeutung.

20. ARBEITSTAGE Steht für Kalendertage ohne die im Freistaat Bayern geltenden gesetzlichen Feiertage, Samstage und Sonntage.

21. ARBEITSAUFTRAG Steht für einen schriftlichen und übermittelten Auftrag des Kunden über Arbeiten und/oder Leistungen, die am Flugzeug des Kunden erbracht werden sollen.

22. ARBEITSUMFANG Steht für die Durchführung von Leistungen, den Umfang der Vertragspflichten, den Umfang der Verpflichtungen, den Umfang der Tätigkeiten oder Gegenstände.

III) Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Allgemeine Bestimmungen

1.1 Der Firma DOTEC erteilte Aufträge über die Durchführung von Arbeiten an Flugzeugen und Luftfahrtgerät unterliegen ausschließlich den allgemeinen Geschäftsbedingungen der Firma DOTEC. Vordruckte Geschäftsbedingungen, die uns vom Kunden eventuell vorgelegt werden, gelten nur als von DOTEC anerkannt, wenn dies schriftlich bestätigt wurde. Eine ausdrückliche Ablehnung solcher Bedingungen ist nicht nötig.

1.2 Vereinbarungen zwischen dem Kunden und DOTEC sind für die genannten Parteien nur bindend, wenn der Auftrag schriftlich per Email, Fax oder Brief bestätigt wurde. Telegrafisch, telefonisch oder mündlich erteilte Aufträge werden jedoch auf Risiko und zu Lasten des Kunden angenommen und ausgelegt. Die Ausstellung einer Auftragsbestätigung oder die Lieferung des Flugzeugs oder von Gerät an DOTEC Werke gilt als Annahme durch den Kunden.

1.3 DOTEC ist berechtigt, vom Kunden den Abschluss einer Kreditrisikoversicherung zugunsten von DOTEC zu verlangen, um die Deckung der veranschlagten Kosten eines Arbeitsauftrags abzusichern. Der Kunde stimmt den fallweisen Kreditwürdigkeitsprüfungen zu, die durch die Hausbanken der DOTEC durchgeführt werden, um die Fähigkeit der Kunden, alle erteilten Arbeitsaufträge bezahlen zu können, zu gewährleisten.

1.4 Aufträge umfassen ohne besondere Zustimmung des Kunden die Berechtigung zu Testflügen, Triebwerkstests und andere benötigte Arbeiten, um den Gegenstand des Auftrags zu

13. REJECTED MATERIAL Means any Material being unserviceable and/or not fit for use. DOTEC will destroy this material i.a.w. EASA 145 Regulations.

14. REPAIRED MATERIAL Means any Material, which is repaired, refurbished or restored to serviceable condition.

15. ROUTINE WORK Means the accomplishment of the maintenance task card set agreed upon.

16. SERVICES Means the performance of inspection, maintenance, overhaul, repair, modification, conversion, painting, furnishing, equipment, refurbishment and related work, delivery of Materials or Systems, development of parts and systems, engineering support, assignment of personnel including any work in accordance with the stipulations of these GT&C and the respective Main Agreement, if any, or a Work Order.

17. SPARE PART Means any new or replacement part having a part number, which is installed during the accomplishment of the Services. Spare parts must always be fully usable, i.e. certified and compliant with rules and regulations. Unusable parts must be destroyed i.a.w. EASA 145 Regulations.

18. SYSTEMS Means engines, Components or other items with integrated software.

19. TECHNICAL EXPRESSIONS Any technical expression(s) used in this GT&C and not defined herein shall, where the context it admits, have the meanings specified in the latest edition of the World Airlines Technical Operating Glossary (WATOG) as published from time to time by the International Airline Transport Association (IATA).

20. WORKING DAYS Means calendar days excluding public holidays in the State of Bavaria, Saturdays and Sundays.

21. WORKORDER Means a written and communicated order by Customer for work and/or Services to be carried out on Customer Aircraft.

22. WORK SCOPE Means the application of Services, the extent of contractual duties, the range of obligations, the volume of activities or items.

III) GENERAL TERMS & CONDITIONS

1. General Provisions

1.1 Orders placed with DOTEC for the performance of works on aircraft and aeronautical equipment shall be subject exclusively to DOTEC's General Terms & Conditions. Any pre-printed terms of business as may be submitted to us by the Customer shall be regarded as accepted by DOTEC only when confirmed in writing. An express repudiation of such terms shall not be necessary.

1.2 Agreements between the Customer and DOTEC shall be binding on the said parties only where the order has been confirmed in writing by email, fax or letter. Orders placed telegraphically, telephonically or verbally shall however be accepted and interpreted at the Customer's risk and on the Customer's account. The issue of an order confirmation or the delivery of the aircraft or equipment to DOTEC's facilities shall serve as the Customer's acceptance.

1.3 DOTEC has the right to demand the acquisition of credit-risk insurance by the customer in favour of DOTEC to ensure the cover of the estimated costs of a work order. Customer agrees to ad-hoc credit scoring checks by the house banks of DOTEC to ensure customers' ability to pay for all issued work orders.

1.4 Orders shall without further special approval by the Customer include authority for test flights, engine tests or other works necessary to investigate the subject of the

ermitteln. Jeder Auftrag berechtigt DOTEC ohne vorherige Zustimmung des Kunden automatisch dazu, bis zu einem Höchstbetrag von 15 Mannstunden pro Tätigkeit oder 1000 € pro Teil oder Leistung, Teile und Leistungen zu beschaffen und zusätzliche Arbeiten am Flugzeug vorzunehmen. Zudem kann jede Überstundenarbeit separat in Rechnung gestellt werden soweit kein bindender Kostenvoranschlag gemäß Absatz 2.1. abgegeben wurde.

1.5 DOTEC ist berechtigt, ohne den Kunden darüber in Kenntnis zu setzen, bei DOTEC in Auftrag gegebene Arbeiten, von anderen Firmen oder Personen ausführen zu lassen, die DOTEC für geeignet und qualifiziert erachtet. Alle jene Firmen und Personen sind, wo zutreffend, von der entsprechenden Luftfahrtbehörde zertifiziert und halten das Qualitätssicherungssystem der DOTEC ein.

1.6 Alle im Rahmen des Arbeitsumfangs eines Auftrags benötigten Standardwerkzeuge müssen zur Durchführung aller beauftragten Leistungen von DOTEC in ihren Werken zur Verfügung gestellt werden. Nicht dem Standard entsprechende und andere Spezialwerkzeuge müssen vom Kunden gestellt werden. In Fällen, in denen DOTEC bei der Bereitstellung solcher nicht dem Standard entsprechenden oder sonstigen Spezialwerkzeugen hilft oder die Bereitstellung veranlasst, trägt der Kunde die Kosten.

1.7 Alle entsprechenden Unterlagen, die im Rahmen des Arbeitsumfangs eines Auftrags benötigt werden, müssen rechtzeitig vom Kunden zur Verfügung gestellt werden, um die Planung der Arbeiten der beauftragten Leistungen zu ermöglichen. Nach Abschluss der beauftragten Leistungen, wird DOTEC dem Kunden einen DOTEC Standardprüfbericht und, wo zutreffend, zusätzlich alle entsprechenden Papiere gemäß den Regeln und Vorschriften der Luftfahrtbehörden erstellen.

1.8 Der Kunde ist berechtigt, einen bevollmächtigten Vertreter vor Ort in den Werken der DOTEC zu haben, der die beauftragten Leistungen überprüft. Die Anwesenheit eines solchen Vertreters darf zu keiner Zeit die Arbeit der DOTEC, ihrer Erfüllungsgehilfen oder Partner unzumutbar behindern. Ein solcher Vertreter hat zu jederzeit die entsprechende Befugnis, im Namen des Kunden zusätzlichen Arbeiten, Erprobungen oder Materialien zuzustimmen oder diese abzuzeichnen, um Verzögerungen zu vermeiden.

1.9 DOTEC übernimmt keine Verantwortung für Ereignisse, die zu einer Arbeitseinstellung oder -unterbrechung aufgrund einer Nichteinhaltung oder Nichterfüllung von vertraglichen Pflichten vom Kunden oder seinen Erfüllungsgehilfen führen. Sollte Einlagerungserhaltung zur Anwendung kommen, so trägt der Kunde die Verantwortung dafür, dass diese Lagerungsarbeiten veranlasst und durchgeführt werden. In Fällen, in denen eine solche Arbeitseinstellung oder -unterbrechung 24 Stunden überschreitet, wird eine Unterstellgebühr nach m²-Verbrauch des Flugzeugs plus Puffer pro Tag berechnet und anschließend dem Kunden in Rechnung gestellt.

2. Kostenvoranschläge und Bodenzeiten

2.1 Kostenvoranschläge sind nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich abgegeben und im schriftlichen Text ausdrücklich als verbindlich bezeichnet werden. Grundsätzlich sind sie jedoch nur drei Monate ab dem Ausstellungsdatum gültig. Sollte DOTEC die Durchführung zusätzlicher Arbeiten für nötig erachten, darf der Gesamtbetrag des endgültigen bindenden Kostenvoranschlags ohne Absprache um bis zu 20% überschritten werden. Spezielle Arbeiten und Arbeitsmittel, die für die Vorlage eines Kostenvoranschlags benötigt werden, z.B. Fehlererkennung, etc., können dem Kunden in Rechnung gestellt werden, auch wenn die im Kostenvoranschlag empfohlenen Arbeiten nicht, oder nur in veränderter Form durchgeführt werden.

2.2 Schätzungen von Flugzeugbodenzeiten für angebotene

order. Any work order automatically authorises DOTEC to procure parts and services and undertake additional works on the aircraft up to a maximum 15 man-hours per task or 1.000 EUR per part or service without prior written acceptance by the customer. Furthermore, any overtime working may be billed separately insofar as no binding estimate of costs shall have been given pursuant to Section 2.1.

1.5 DOTEC is entitled to have works for which orders have been placed with it carried out by other companies or persons deemed by DOTEC to be suitable and qualified without notifying the Customer thereof. All such companies or persons shall be certified by the relevant aviation authority where applicable and adhere to DOTEC's own quality assurance system.

1.6 All standard tooling required within the work scope of an order shall be made available by DOTEC at its facilities to carry out all contracted services. Non-standard and other special tooling shall be provided by the Customer. Where DOTEC assists in or arranges provision for such non-standard or otherwise special tooling, the costs shall be borne by the Customer.

1.7 All relevant documentation required within the work scope of an order shall be made available by the Customer in good time in order to allow for planning work of the contracted services. Upon completion of the contracted services, DOTEC shall issue Customer with a standard DOTEC inspection report and additionally all relevant paperwork in accordance with the rules and regulations of the airworthiness authorities as applicable.

1.8 The Customer is entitled to have one authorised representative present on-site at DOTEC's facilities to inspect the contracted services. However, the presence of such representative must at no times unreasonably interfere with the work of DOTEC or its agents and partners. Such a representative shall at all times have the relevant authority to agree to and sign for additional work or testing or materials as applicable on behalf of the Customer to avoid delays.

1.9 DOTEC is not responsible for any events that lead to a work stoppage or interruption caused by customer or its agents due to a non-performance or non-fulfilment of contractual duties. Should storage preservation apply, it is the responsibility of the customer to ensure that such storage work is arranged and performed. Where such stoppage or interruption exceeds 24 hours, a hangarage or parking fee (calculated on square metre usage of the aircraft plus safety buffer) will be charged on a daily basis and subsequently billed to the customer.

2. Estimates of costs and ground times

2.1 Estimates of costs shall be binding only when given in writing and when expressly defined as binding in the written text. In principle, however, they shall be valid for three months only from date of issue. Should DOTEC consider it necessary for additional works to be carried out, the final binding estimate total may be exceeded by up to 20% without consultation. Particular works and supplies required for the submission of an estimate of costs, e.g. fault detection, etc., and may be billed to the Customer even where the works proposed in the estimate of costs are not executed, or are executed only in modified form.

2.2 Estimates of aircraft ground times for quoted works

Arbeiten hängen immer von der Verfügbarkeit von bestellten und benötigten Ersatzteilen, eventuell festgestellten Befunde und der nötigen Behebung dieser Befunde ab. Dies kann die angebotene Schätzung der Bodenzeit übertreffen, für die DOTEC keine Haftung übernimmt, es sei denn, die Verzögerung wird allein durch die Nachlässigkeit von DOTEC verursacht.

2.3 Alle Kostenvoranschläge und Schätzungen werden nach bestem Wissen zum Zeitpunkt des Erstellens dieser Voranschläge und Schätzungen abgegeben. Spätere Änderungen sind jederzeit möglich und sind verschiedenen Faktoren der Branche zuzurechnen. DOTEC behält sich das Recht vor, ein Angebot neu zu kalkulieren, falls ein Kunde dieses Angebot mehr als zwei Monate nach seiner Erstellung annehmen sollte.

3. Abrechnung

3.1 Preise für Arbeit, verwendete Einzelteile, Materialien und Sonderleistungen müssen sowohl im Kostenvoranschlag als auch in Rechnung gesondert aufgeführt werden. DOTEC behält sich das Recht vor, eine allgemeine Bearbeitungs- und Verwaltungspauschale in Höhe von 15% aller Posten aufzuschlagen, egal ob sie von DOTEC, dem Kunden oder einem Dritten geliefert werden. Eine Versand- und Verpackungspauschale in Höhe von 8% wird auf alle Lieferungen aufgeschlagen, es sei denn die Verpackung wurde vorab vom Kunden oder einem Dritten zur Verfügung gestellt. Sollten Kosten für die verpflichtende Entsorgung von unbrauchbaren Ersatzteilen entstehen, werden diese dem Kunden weiterberechnet.

3.2 In Fällen von technischen Notfällen, sog. "AOGs", erhöht sich die Bearbeitungs- und Verwaltungspauschale auf 20% des Wertes aller bearbeiteten Posten oder einen Festpreis von 100 € pro Posten, je nachdem, welcher Wert höher ist.

3.3 Wurde ein Festpreis zum Zeitpunkt der Beauftragung vereinbart, wird nur dieser Festpreis in Rechnung gestellt. Alle vereinbarten Festpreise und angemessenen Kostenvoranschläge sind zahlbar vor dem offiziellen Abschluss des Auftrags und Übergabe des Flugzeugs oder Teils.

3.4 In Fällen, in denen Teile oder Ausstattungsgegenstände "im Austausch" getauscht werden, wird der Austauschpreis unter dem Vorbehalt in Rechnung gestellt, dass das Teil oder der Ausstattungsgegenstand vollständig ist und keinen auf Gewalt zurückzuführenden Schaden aufweist. Wenn ein ausgetauschtes Teil oder ein Ausstattungsgegenstand nicht mehr wirtschaftlich instand gesetzt werden kann, verfällt das Teilepfand des Kunden.

3.5 Das Recht, berechnete Preise auch nach deren Inrechnungstellung zu korrigieren, bleibt vorbehalten. Jede Korrektur und ebenso jede Einwendung gegen eine Rechnung durch den Kunden muss in schriftlicher Form und innerhalb von höchstens fünf Kalendertagen nach Ausstellung der Rechnung erfolgen.

3.6 Wenn es sich bei dem Gegenstand des Auftrags um ein Flugzeug handelt, dann können die üblichen Park- oder Einlagerungsgebühren vom Zeitpunkt des Parkens oder der Einlagerung ab zu den jeweils geltenden Flughafen- oder Marktpreisen in Rechnung gestellt werden.

3.7 Rechnungen gelten als anerkannt, wenn der Kunde ihnen nicht innerhalb von einer Woche nach Zugang einer Rechnung widerspricht.

3.8 Alle Rechnungen werden mit der deutschen Mehrwertsteuer ausgewiesen, falls der Kunde nicht bei der Bestellung seine Steuerbefreiungs- bzw. seine AOC Nummer angegeben hat.

4. Zahlungsbedingungen

4.1 Die Zahlung von Leistungen, Arbeiten und Materialien ist sofort bei Erhalt der Leistung oder des Gegenstands des Auftrags oder am Tag der Ausstellung einer Zwischen- oder einer

are always dependent on the availability of ordered and relevant spare parts; any discovered discrepancies and the required rectifications thereof. This may extend the quoted ground time estimate, for which DOTEC shall be held harmless unless the delay is caused solely by negligence on its part.

2.3 All estimates are being set up at the best knowledge at the time of making such estimates. Later changes are possible at all times and are attributable to several factors in the industry. Should an offer be accepted by the Customer more than two months after its issue, DOTEC reserves the right to recalculate that offer.

3. Invoicing

3.1 Prices for labour, individual parts used, materials and any extras shall be specified separately both in the estimate of costs and in the invoice. DOTEC reserves the right to add a general handling & administration fee of 15% to all items, whether supplied by DOTEC or the customer or a third party. A shipping & packaging fee of 8% will be added to all shipments, unless provided in advance by customer or a third party. Should costs arise through the mandatory destruction of unusable parts, these will be passed on to the Customer.

3.2 In cases of technical emergencies, so-called 'AOG's, the general handling & administration fee will increase to 20% of the value of all handled items or a fixed fee of 100 EUR per item, whichever is the greater.

3.3 Where a fixed price is agreed at the time of order, this alone will be billed. All fixed prices and reasonable estimates agreed upon shall be payable before the official completion and handover of the aircraft or part.

3.4 Where parts or equipment are replaced 'on exchange', an exchange price will be billed subject to the proviso that the part or equipment item is complete and exhibits no damage attributable to force. Is an exchanged part or equipment 'beyond-economical-repair' the customer deposit will be forfeited.

3.5 The right is reserved to correct charges even after these have been invoiced. Any correction, and likewise any objection to the invoice on the part of the Customer, must be made in writing within a maximum of five calendar days following the date of issue of the invoice.

3.6 Should the subject of the order be an aircraft, the usual parking or storage fees may be charged from the point in time of parking or storage onwards, at the respectively applicable airport or market prices.

3.7 Invoices are considered accepted if the Customer does not contradict within one week of receipt of such invoice.

3.8 All invoices carry the German sales tax, unless the customer provides his tax exemption ID or his AOC Number when ordering.

4. Terms of payment

4.1 Payment for services, works and materials shall be due immediately upon receipt of the performance or subject of the order or the date of issue of an interim or final invoice and must in principle be made without

Schlussrechnung fällig. Die Zahlung muss grundsätzlich ohne Skonto oder Abzüge erfolgen. Im Fall eines Zahlungsverzugs, sind Verzugszinsen in Höhe von 10% über dem jeweils von unserer Hausbank festgesetzten aktuellen Dispo-Zinssatz zu zahlen. Eine Aufrechnung mit Gegenansprüchen ist ausdrücklich ausgeschlossen.

4.2 DOTEC verlangt grundsätzlich eine Vorauszahlung in Höhe von mindestens 50%, jedoch auch bis zum Gesamtbetrag des voraussichtlichen Rechnungsbetrags. In Fällen, in denen ein Aufenthalt des Flugzeugs von bis zu sieben Tagen geplant ist, ist der gesamte angebotene Betrag mit Annahme des Angebots zur Zahlung fällig. Auf diese Vorauszahlung werden keine Zinsen fällig. Alle offenen Rechnungen und Proforma-Rechnungen müssen vom Kunden vollständig bezahlt werden, bevor ein stationiertes Flugzeug mitgenommen werden kann.

4.3 Alle Teile oder Leistungen von Dritten, die den Betrag von 1.000 € überschreiten, müssen vom Kunden im Voraus bezahlt werden, und können erst nach Eingang der Zahlung bestellt oder veranlasst werden. Jede verspätete Zahlung dieser Teile oder Leistungen von Dritten, kann zu einer Verzögerung der Auslieferung des Flugzeugs führen. Der Kunde übernimmt die alleinige Verantwortung und Haftung für die daraus folgenden Schäden und Verluste.

4.4 Alle Arbeiten und Leistungen im Zusammenhang mit Garantien eines Flugzeugs oder seiner Systeme, sind zahlbar wie normale Arbeiten und Leistungen. Eventuell an DOTEC erfolgte Rückerstattungen werden gegebenenfalls an den Kunden weitergegeben. Es liegt in der alleinigen Verantwortung des Kunden sich mit Gewährleistungsansprüchen auseinanderzusetzen, es sei denn DOTEC verfügt über eine offiziellen Status als Servicezentrum des entsprechenden Herstellers oder Lieferanten.

4.5 In Fällen, in denen ein bestehender Auftrag oder Arbeitsauftrag ordnungsgemäß vom Kunden storniert wird, wird DOTEC 15% des vollen Nettowerts als pauschale Stornogebühr und Entschädigung für entstandene Kosten und Auslagen berechnen. Zudem werden alle Stornogebühren und Auslagen Dritter dem Kunden gesondert weitergegeben.

4.6 In Fällen, in denen der Kunde mit seinen im Hauptvertrag oder in einem angenommenen Arbeitsauftrag festgelegten Zahlungsverpflichtungen im Verzug ist, ist DOTEC berechtigt, alle Arbeiten und Leistungen für den Kunden gemäß diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen zu unterbrechen, bis die Zahlung eingegangen ist. Vereinbarte Liefertermine sind in einem solchen Fall null und nichtig, wobei die alleinige Verantwortung für das Flugzeug und die Haftung für jegliche Schäden beim Kunden liegt.

4.7 Sollte DOTEC Mahnungen oder Anzeigen jedweder Art und Form erstellen müssen, dann wird eine pauschale Verwaltungsgebühr in Höhe von 25 € pro Einzeldokument dem Kunden in Rechnung gestellt oder einem bereits in Rechnung gestellten Betrag aufgeschlagen.

5. Lieferung

5.1 DOTEC ist verpflichtet, sich an vereinbarte verbindliche Liefertermine zu halten, jedoch nur dann, wenn diese Termine schriftlich ausdrücklich als bindend bezeichnet wurden und basierend auf dem realistischen Arbeitsumfang zum Zeitpunkt eines solchen bindenden Rückliefertermins des Flugzeugs und der rechtzeitigen Verfügbarkeit der benötigten voll einsatzfähigen Ersatzteile, wenn diese vom Kunden oder seinen Erfüllungsgehilfen zur Verfügung gestellt werden. Jedoch wird selbst in den Fällen, in denen sich Umfang der Arbeiten im Vergleich zum ursprünglichen Auftrag erhöht, die Lieferfrist entsprechend verlängert. DOTEC übernimmt in keinem Fall die

discount or deductions. In the event of default, interest shall be payable at a rate of 10% above the latest applicable overdraft interest rate set by our Company Bank. Any set-off against counterclaims is expressly excluded.

4.2 DOTEC generally demands an advance payment of at least 50%, but extending also up to the full amount of the anticipated invoice value. Where the aircraft is scheduled to stay seven working days or less, the entire quoted amount is payable upon accepting the quote. No interest shall be payable on such advance payments. All open invoices and proforma invoices must be paid in full by the customer before a stationed aircraft may be taken away.

4.3 All parts or third party services that are beyond the 1.000 EUR limit are to be paid in advance by the customer and may only be ordered or arranged after payment has been received. Any delay in paying such parts or third party services may cause a delay in the delivery of the aircraft. The resulting damages or losses are at the sole responsibility and liability of the customer.

4.4 All works and services related to warranties of an aircraft or its systems, are payable as normal works and services. Any reimbursements made to DOTEC, shall be passed on to the Customer, if applicable. It is the Customer's sole responsibility to deal with warranty claims, unless DOTEC has an official service centre status of the relevant manufacturer or supplier.

4.5 Where an existing purchase order or work order is being unduly cancelled by the Customer, DOTEC will charge 15% of its full net value as a flat cancellation fee and as compensation for incurred costs and charges. Additionally, all cancellation fees and charges of third parties will be passed on to the Customer separately.

4.6 Where the Customer is in default of any payment obligations set out in a main agreement or an accepted work order, DOTEC is entitled to suspend all works and services for the Customer under these General Terms & Conditions, until payment is received. Agreed delivery deadlines are null and void in such a case with the sole responsibility for the aircraft and liability for any damages resting with the Customer.

4.7 Should DOTEC be required to issue Reminders or Notifications of any kind or nature, a general administration charge of 25 EUR per such single document shall be invoiced to Customer or added to an already invoiced amount.

5. Delivery

5.1 DOTEC is obliged to comply with agreed binding delivery deadlines, but only where these have been expressly designated as binding in writing and based on the realistic scope of work at the time of such binding redelivery date of the aircraft and the timely availability of required fully usable spare parts, where provided by the customer or his agents. Nevertheless even in such cases, should the extent of the works increase in comparison with the original order, the delivery deadline shall be extended accordingly. DOTEC shall in any case not be responsible for delivery delays by third party suppliers or

Verantwortung für Lieferverzögerungen von Drittanbietern oder Lieferanten. Der Kunde behält die volle Verantwortung für die Nachverfolgbarkeit aller von ihm oder seinen Erfüllungsgehilfen gelieferten Ersatzteile.

5.2 DOTEC bemüht sich, soweit möglich, Fertigstellungstermine einzuhalten, selbst wenn diese Termine nicht verbindlich sind. Sollte sich jedoch der Umfang der Arbeiten im Vergleich zum ursprünglichen Auftrag erhöhen, wird die Lieferfrist entsprechend verlängert. DOTEC übernimmt in keinem Fall die Verantwortung für Lieferverzögerungen von Drittanbietern oder Lieferanten.

5.3 In Fällen, in denen Liefertermine von DOTEC schriftlich als bindend anerkannt wurden, ist DOTEC im Falle einer Nichteinhaltung nur verpflichtet dem Kunden den Schaden oder Verlust erstatten, der diesem aufgrund dieser Nichteinhaltung entstanden ist, wenn DOTEC oder ihre Erfüllungsgehilfen oder Partner fahrlässig der Einhaltung des Termins nicht nachgekommen ist bzw. sind. In Fällen, in denen DOTEC die Fertigstellungstermine aufgrund von höherer Gewalt, dem Nichteintreffen von Lieferungen, der Nichtausstellung von amtlichen Zulassungen/Genehmigungen, von Unterlagen, Daten oder ähnlichem nicht einhalten kann, ist DOTEC jedoch nicht verpflichtet, Schadensersatz zu leisten. Im Falle von nennenswerten Verzögerungen wird der Kunde schriftlich benachrichtigt.

5.4 Alle Lieferungen erfolgen in der Regel ‚ab Werk‘ (engl. EXW) Memmingerberg gemäß Incoterms 2010 oder in deren regelmäßig überarbeiteten Fassung.

6. Abnahme

6.1 Alle Leistungen eines Arbeitsauftrags des Kunden unterliegen der Abnahme durch den Kunden. Diese Abnahme darf nicht unbillig verweigert werden. Nachdem DOTEC den Kunden über die Fertigstellung der Leistungen informiert hat, hat der Kunde oder sein bevollmächtigter Vertreter 24 Stunden Zeit, diese Abnahme durchzuführen und die entsprechende Schlussrechnung zu überprüfen. Sollte eine solche Überprüfung innerhalb der 24-Stunden-Frist ausbleiben, gelten die erbrachten Leistungen und Arbeiten als vom Kunden abgenommen. Sollte der Kunde die Durchführung eines Abnahmeflugs wünschen, dann wird davon ausgegangen, dass der Kunde das Flugzeug technisch abgenommen hat und als einsatztauglich für einen Abnahmeflug betrachtet. Alle Kosten und Risiken, die aus einem Abnahmeflug entstehen, werden vom Kunden getragen. Die Mitarbeiter von DOTEC fungieren auf solchen Abnahmeflügen nur als Beobachter, aber nicht als zugehörige Besatzungsmitglieder und müssen für Versicherungszwecke auf der üblichen Anmeldung eines solchen Fluges aufgeführt werden.

6.2 Der Gegenstand des Auftrags gilt mit der Übergabe und Übernahme ohne Einsprüche und Beanstandungen als abgenommen. Die Übergabe findet grundsätzlich entweder an einem DOTEC Standort, in einem Hangar oder einem geeigneten Betrieb statt.

6.3 Sollte der Kunde die Lieferung des Gegenstands des Auftrags wünschen, dann erfolgt die Lieferung auf Rechnung und Risiko des Kunden.

6.4 Sollte die Abnahme des Gegenstands des Auftrags verzögern, so kann DOTEC die üblichen Park- und Einlagerungsgebühren in Rechnung stellen. Ein eventuell im Interesse des Kunden veranlasster und benötigter Versicherungsschutz geht zu Lasten des Kunden. Der Kunde gilt als im Verzug mit der Abnahme, wenn er nicht innerhalb einer Woche nachdem er über die Fertigstellung informiert wurde oder eine Zwischen- und Schlussausrechnung ausgestellt wurde, den Gegenstand des Auftrags abgeholt oder die Rechnung beglichen hat.

6.5 Alle durch eine Abnahmeuntersuchung oder einen Abnahmeflug festgestellten Unstimmigkeiten/Abweichungen, die

vendors. The customer retains full responsibility on traceability of all spare parts supplied by him or his agents.

5.2 DOTEC shall endeavour wherever possible to comply with completion dates, even where these are not binding. Nevertheless, should the extent of the works increase in comparison with the original order, the delivery deadline shall be extended accordingly. DOTEC shall in any case not be responsible for delivery delays by third party suppliers or vendors.

5.3 Where delivery deadlines have been accepted in writing by DOTEC as binding, in the event of noncompliance with the same DOTEC shall be obliged to compensate the Customer for loss or damage resulting from the said non-compliance only where DOTEC or its agents or partners have negligently failed to comply with the deadline. DOTEC shall under no obligation be liable to make compensation in cases in which DOTEC has been unable to comply with the completion date as a result of force majeure, non-arrival of supplies, non-issuance of official approvals, documents, data or similar. In the event of appreciable delay the Customer shall be notified in writing.

5.4 All deliveries are ex Works (EXW) Memmingerberg as the case may be, in accordance with Incoterms 2010, or as periodically revised.

6. Acceptance

6.1 All relevant services of a work order by the Customer shall be subject to an acceptance by him. Such an acceptance shall not be unreasonably withheld. The Customer or his authorised representative shall have twenty-four hours upon notification by DOTEC of the completion of the services to perform such an acceptance and inspect any relevant final invoice. If no such inspection takes place within the 24-hour period, customer is deemed to have accepted all works and services performed. Should the Customer wish for an acceptance flight to be performed, he is deemed to have technically accepted the aircraft to be fit for such acceptance flight. All costs and risks arising from such an acceptance flight shall be borne by the Customer. DOTEC's staff shall merely serve as observers on such acceptance flights, but not as relevant crew members and shall be listed on the general declaration of such flight for insurance purposes.

6.2 The subject of the order shall be regarded as accepted upon handover and receipt without objection or complaint. The handover shall in principle take place either at DOTEC's facilities or at a hangar or suitable works so designated.

6.3 Should the Customer desire delivery of the subject of the order, this shall take place on the Customer's account and at the Customer's risk.

6.4 Should the Customer default in accepting the subject of the order, DOTEC may charge the usual parking and storage fees. Any necessary insurance cover arranged in the Customer's interest shall be at the Customer's expense. The Customer shall be deemed to be in default of acceptance if the Customer does not within one week following notification of completion or the issuance of an interim or final invoice collect the subject of the order and settle the invoice.

6.5 Any discrepancies discovered by an acceptance

DOTEC oder ihren Erfüllungsgehilfen oder Partnern zugerechnet werden können, müssen von DOTEC ohne zusätzliche Kosten behoben werden. Alle anderen Abweichungen oder Störungen werden als Zusatzarbeiten (außerhalb des vereinbarten Auftrags) behandelt und nach Vereinbarung mit dem Kunden berechnet.

6.6 Gerät der Kunde mit der Abnahme in Verzug, so haftet DOTEC nicht für Schäden oder Verluste aller Art, einschließlich der Schäden oder Verluste, die durch deren eigene Fahrlässigkeit oder die Fahrlässigkeit ihrer Erfüllungsgehilfen oder Partner entstehen können.

7. Gewährleistung

7.1 Nach Abnahme des Gegenstands des Auftrags werden alle Gewährleistungsansprüche hinsichtlich offensichtlicher und versteckter Mängel ausgeschlossen. Ebenso kann keine Gewährleistung für Ersatzteile übernommen werden, egal ob diese von DOTEC, dem Kunden oder einen anderen Erfüllungsgehilfen oder Dritten geliefert wurden.

7.2 Soweit eine Gewährleistung ausdrücklich von DOTEC anerkannt worden sein und soweit eine Gewährleistung zudem vorgesehen ist, soll ungeachtet des Artikels 7.1 folgendes gelten.

7.3 Ebenso in Bezug auf Artikel 7.2, wird die Gewährleistungsdeckung ausdrücklich und in allen Fällen ausgeschlossen, in denen Mängelberichte/Beanstandungsmeldungen nicht nach 10 Flugstunden bei DOTEC sondern innerhalb von Kalendertagen nach der Abnahme eingegangen sind.

7.4 Die Garantieverpflichtung erlischt ebenso, falls Mängel nicht unverzüglich nach deren Feststellung mit genauer schriftlicher Beschreibung an DOTEC gemeldet werden.

7.5 Die Garantieverpflichtung erlischt außerdem, falls die Arbeiten oder Gegenstände/Posten, die Gegenstand des Anspruchs sind, in der Zwischenzeit durch andere Arbeiten auf Kosten des Kunden oder eines Dritten geändert oder repariert wurden.

7.6 Die Gewährleistung beschränkt sich nur auf die Verpflichtung, den Fehler/Mangel in einem Werk der Firma DOTEC zu beheben. Eine weitergehende Gewährleistung sowie die Verpflichtung Schadensersatz zu leisten entfällt.

7.7 Gewährleistungen in Bezug auf Teile und Ausstattung können nur anerkannt werden, soweit sie den Geschäftsbedingungen des jeweiligen Herstellers entsprechen. Gewährleistungs- oder Garantieleistungen, die von Zulieferern gewährt werden, werden dem Kunden ohne Aufschlag weitergegeben. Das Transportrisiko, die Kosten hierfür und die Kosten des Einbaus und der Demontage sowie der Bearbeitung werden vom Kunden getragen.

7.8 Eine Gewährleistung in Sachen vorläufige Reparaturen, die auf Wunsch des Kunden und in Bezug auf Leistungen Dritter durchgeführt wurden ist in allen Fällen ausgeschlossen.

8. Zurückbehaltungs- und Pfandrecht

8.1 Infolge der Ansprüche der Firma DOTEC, die sich aus einem Auftrags eines Kunden über Käufe, Arbeiten oder andere Leistungen ergeben, hat DOTEC ein Zurückbehaltungsrecht in Bezug auf alle Leistungen sowie ein vertragliches Pfandrecht über das Eigentum, das als Folge des Auftrags in den Besitz von DOTEC gelangt ist. Das Zurückbehaltungsrecht und das vertragliche Pfandrecht kann auch hinsichtlich anderer Ansprüche, die aus früheren Leistungen entstehen, oder anderer Ansprüche geltend gemacht werden. Es gilt ebenso als vereinbart, dass ein Zurückbehaltungsrecht oder ein vertragliches Pfandrecht besteht, falls andere Gegenstände, die Eigentum des Kunden sind, zu einem späteren Zeitpunkt DOTEC

inspection or flight, which may be attributable to DOTEC or its agents or partners, shall be rectified by DOTEC at no extra cost. Any other discrepancies or malfunctions shall be treated as over-and-above-work and shall be carried out and charged upon agreement with the Customer.

6.6 Should the Customer default on acceptance, DOTEC shall have no liability for loss or damage of whatever kind, including such as may occur due to its own negligence or the negligence of its partners or agents.

7. Guarantee

7.1 Following acceptance of the subject of the order, all guarantee claims shall be excluded in respect of both evident and concealed defects. Likewise, no guarantee can be given on any spare parts, whether supplied by DOTEC, the customer nor any other agent or third party.

7.2 Insofar as a guarantee shall be expressly recognised by DOTEC and moreover to the extent that any guarantee shall be contemplated, Figure 7.1 notwithstanding, the following shall apply.

7.3 Likewise in respect of 7.2, guarantee cover shall be expressly and in all cases excluded where defect reports have not been received by DOTEC after 10 flying hours, but within a maximum of five calendar days following acceptance.

7.4 The guarantee obligation shall likewise lapse if defects are not reported to DOTEC forthwith following detection, with a precise written description.

7.5 Furthermore, the guarantee obligation shall lapse in the event that the works or items which are the subject of the claim have meanwhile been modified or repaired by another works, on the Customer's own account or on account of a third party.

7.6 The guarantee shall be limited to an obligation to eliminate the defect at DOTEC's facilities only. No more extensive guarantee shall apply, nor any obligation to make compensation.

7.7 Guarantees in respect of parts and equipment can be accepted only insofar as they comply with the terms and conditions of the respective suppliers. Any guarantee or warranty benefits granted by suppliers will be passed on to the Customer without mark-up. However, the transport risk, the costs thereof and the costs of installation and dismantling as well as processing shall be borne by the Customer.

7.8 A guarantee in respect of temporary repairs carried out at the request of the Customer and in respect of third-party performances is in all cases excluded.

8. Right of retention and lien

8.1 In consequence of DOTEC's claims arising from a Customer order for purchases, works or other services, DOTEC has a right of retention in respect of all performances, also a contractual right of lien over property which has come into DOTEC's possession as a result of the order. The right of retention and the contractual right of lien may also be asserted in respect of claims arising from previous performances or other claims. It is likewise agreed that a right of retention and a contractual right of lien shall exist in the event that other items which are the property of the Customer are brought

gebracht werden, während Ansprüche, die aus der Geschäftsbeziehung entstehen, noch offen sind.

8.2 Sollte die Firma DOTEC von ihrem Recht Gebrauch macht, das Eigentum, über das sie ein Pfandrecht hat, zu veräußern, dann gilt eine schriftliche Mitteilung an die letzte bekannte Anschrift des Kunden als ausreichende Ankündigung des bevorstehenden Verkaufs. Die Firma DOTEC ist zudem berechtigt zur Begleichung, das sich in ihrem Besitz befindliche Eigentum zu jeder ihr geeignet erscheinenden Zeit und an jedem ihr geeignet erscheinenden Ort frei zu veräußern, sei es einmalig oder schrittweise, und zwar ohne dafür einen vollstreckbaren Titel erwerben zu müssen, die Bestimmungen, die die Vollstreckung Regeln beachten zu müssen oder die Kündigungsfrist einhalten zu müssen. Insbesondere Paragraph § 1237, Satz 2 und 1238 BGB kommen nicht zur Anwendung. Eine vorherige Ankündigung ist nicht nötig.

9. Eigentumsvorbehalt

9.1 Die Firma DOTEC behält sich das Eigentum an allen gelieferten Waren und an allen neuen Produkten vor, die bei der Bearbeitung der gelieferten Waren entstanden sind, bis alle für die besagten Waren fälligen Beträge vollständig bezahlt wurden und alle sich aus dem Rechtsgeschäft ergebenden offenen Beträge auf Rechnung des Kunden beglichen wurden.

9.2 Sollte das Eigentum der Firma DOTEC durch Verbindung, Vermischung oder Verarbeitung mit anderen Gegenständen verbunden worden sein, dann wird DOTEC im Verhältnis der jeweiligen Werte Miteigentümer der besagten anderen Gegenstände, mit denen es verbunden wurde.

9.3 Der Kunde darf die gelieferten Waren und Gegenstände, die durch deren Ver-/Bearbeitung entstanden sind, nur im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr veräußern. Zur Sicherung tritt der Kunde hiermit der Firma DOTEC alle Forderungen aus besagter Veräußerung oder aus sonstigem Rechtsgrund ab. Der Kunde ist berechtigt, die abgetretenen Forderungen einzuziehen, wenn sämtliche, fälligen Zahlungsverpflichtungen gemäß einer Vereinbarung, einem Vertrag oder einem Arbeitsauftrag erfüllt wurden.

9.4 Sollte Artikel 9.3 nicht zutreffen oder anwendbar sein, so ist die Firma DOTEC berechtigt, den Drittkäufer über die Abtretung und ihr Recht, die Forderungen einzuziehen, zu informieren. Ebenso muss DOTEC unverzüglich über etwaige Pfändungen von Eigentumsvorbehaltsware durch Dritte oder abgetretene Forderungen in Kenntnis gesetzt werden. Sobald und soweit die der Firma DOTEC zustehenden Forderungen fällig werden, muss der Kunde die im Zusammenhang mit den abgetretenen Forderungen eingezogenen Beträge an DOTEC überweisen. Kommt der Kunde diesen Verpflichtungen nicht nach, stehen die eingezogenen Beträge dennoch der Firma DOTEC zu und müssen getrennt verwahrt werden.

9.5 Sofern zum Zeitpunkt der Bestellung/des Auftrags nichts anderes vereinbart wurde, gehen ersetzte Teile in das Eigentum der Firma DOTEC über.

10. Haftung

10.1 DOTEC übernimmt keine Haftung für Schäden an oder Verlust von Eigentum oder Teilen davon, die für die Bearbeitung übergeben werden, sofern diese nicht durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit von DOTEC, ihrer Erfüllungsgehilfen oder Partner verursacht worden sind. In einem solchen Fall ist die allgemeine Haftung der DOTEC im Falle eines gänzlichen Verlusts, einschließlich eines Flugzeugs, auf zwei Millionen EURO und im Falle von Folgeschäden, einschließlich entgangenem Gewinn und Einnahmeausfall, auf einen Gesamtbetrag von fünfhunderttausend Euro beschränkt.

10.2 Soweit in diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht

to DOTEC at a later time whilst claims arising from the business relationship are still outstanding.

8.2 Should DOTEC make use of its right to dispose of property over which it has a lien, a written notification sent to the last known address of the Customer shall be regarded as sufficient warning of the impending sale. Furthermore, DOTEC shall be entitled to freely sell the property in its possession at any time and at any place deemed by DOTEC to be suitable either on one occasion or gradually to its satisfaction, without the need to acquire executable title, to observe the regulations governing execution or to comply with a period of notice. In particular §§ 1237, Sentence 2 and 1238 BGB [German Civil Code] shall not apply. There shall be no requirement to give prior warning.

9. Reservation of title

9.1 DOTEC reserves title to all goods supplied and to such new products as may be created through the processing of the supplied goods until such time as the monies due for said goods are paid in full and any open balance on the Customer's account resulting from the transaction has been settled.

9.2 Should the property of DOTEC through combination, amalgamation or processing have been joined with other items, DOTEC shall become co-owner of the said other items with which it has been joined in the ratio of the respective values.

9.3 The Customer may dispose of the goods supplied and the items created through the processing thereof only by way of a due and proper business transaction. The Customer hereby assigns to DOTEC as security all claims accruing from the said disposal or on other legal grounds. The Customer shall be entitled to collect the assigned receivables provided that all payment obligations due are fulfilled in accordance with an agreement, contract or work order.

9.4 Should 9.3 not be the case or not apply, DOTEC shall be entitled to advise the third-party purchaser of the assignment and to its title to collect the receivables. Likewise, DOTEC must be notified immediately of any attachments by third parties of goods to which title is reserved or of assigned claims. As soon as and to the extent that claims due to DOTEC are payable, the Customer must remit the sums collected in respect of the claims assigned to DOTEC. Insofar as the Customer fails to fulfil this obligation, the sums collected shall nevertheless be due to DOTEC and must be kept separately.

9.5 Unless otherwise agreed at the time of order, parts which have been replaced shall become the property of DOTEC.

10. Liability

10.1 DOTEC accepts no liability for damage to or loss of property or parts thereof handed over for processing, unless occasioned by a wilful act or gross negligence on the part of itself, its agents or partners. In such a case the global liability of DOTEC shall be limited in a case of total loss, incl. an aircraft, to two million Euros and in the case of consequential damages, including loss of profit and loss of revenue, up to five hundred thousand Euros in total.

10.2 Unless otherwise specified in these General Terms &

andere festgelegt, bleibt die Haftung der DOTEC für Schäden am Vermögensgegenstand oder Teilen davon, das bzw. die der Gegenstand eines Auftrags ist bzw. sind, auf die Reparatur des Schadens beschränkt. Sollte eine Reparatur nach Meinung von DOTEC oder eines von beiden Seiten anerkannten Fachmanns unmöglich sein oder mit unverhältnismäßig hohen Kosten verbunden sein, dann beschränkt sich die Haftung auf den Ersatz des Wertes, den der Vermögensgegenstand oder die beschädigten Teile am Tag, als der Schaden eintrat, hatte. Diese Bestimmung gilt gleichermaßen für den Fall eines Totalverlusts des Vermögensgegenstands der Gegenstand eines Auftrags ist, oder den Totalverlust von Teilen davon.

10.3 DOTEC hat ihre Sorgfaltspflicht nur verletzt, falls sie eine ungeeignete Person mit der Durchführung der Leistungen, Testflüge, Triebwerksprüfungen oder anderer Arbeiten, die nötig sind, um den Gegenstand des Auftrags zu ermitteln, beauftragt hat.

10.4 Testflüge, Triebwerksprüfungen oder andere Arbeiten, die nötig sind, um den Gegenstand des Auftrags zu ermitteln, erfolgen auf Risiko des Kunden, wenn diese Tätigkeiten vom Kunden oder von ihm ernannten Erfüllungsgehilfen oder Vertretern durchgeführt werden.

10.5 Solange der Kunde mit der Abnahme im Verzug ist, haftet DOTEC nur für Vorsatz.

10.6 DOTEC haftet keinesfalls für weitere Inhalte eines Flugzeugs, die nicht separat zur Aufbewahrung gegen Quittung übergeben wurden.

10.7 Sollte ein der Firma DOTEC erteilter Auftrag gemäß Absatz 1.4 dieser Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise an eine andere Firma weitergegeben werden, dann beschränkt sich die Haftung jeweils auf die Abtretung der Forderungen, die dem Subunternehmer gegenüber entstehen. DOTEC übernimmt in keinem Fall die Haftung für schädigende oder fahrlässige Handlungen Dritter oder durch Dritte verursachte Schäden.

10.8 Der Auftraggeber erklärt sich bereit, DOTEC von jeglicher Haftung gegenüber Dritten sowie von allen von dritter Seite gegen DOTEC erhobenen Ansprüche, die durch ihn oder in Verbindung mit dem von ihm erteilten Auftrag entstehen, freizustellen, es sei denn, DOTEC hat vorsätzlich gehandelt. Ebenso gewährt DOTEC keinen Schadensersatz für unmittelbare oder mittelbare Schäden, gleich aus welchem Rechtsgrund; daher auch einschließlich im Falle von positiver Vertragsverletzung oder unerlaubter Handlung. Schadensersatz für entgangenen Gewinn wird auf keinen Fall geleistet. Ebenso übernimmt DOTEC keine Haftung für die Kosten des Kunden, für den Fall, dass der unsachgemäße Abschluss der Arbeiten dazu führt, dass dem Kunden zusätzliche Reise- oder Flugkosten oder andere Kosten entstehen.

10.9 Der Kunde haftet für alle Verluste und Schäden, die durch ihn oder durch von ihm ernannte Erfüllungsgehilfen oder Vertreter entstehen, unabhängig von der Art und dem Auftreten dieser Verluste oder Schäden.

11. Versicherung

11.1 DOTEC versichert die vom Kunden übergebenen Vermögensgegenstände nicht oder nur teilweise. Das Versicherungsrisiko bezüglich des Kundeneigentums, das Gegenstand des Auftrags ist, trägt der Kunde.

11.2 In Fällen, in denen Gegenstände, die Gegenstand eines Auftrags sind, von DOTEC versichert werden und eine Forderung entsteht, dann müssen zuerst die der DOTEC daraus entstehenden Kosten und dann die dem Kunden entstehenden Kosten aus den Versicherungsleistungen abgegolten werden.

11.3 Sofern nicht entsprechend schriftlich vereinbart, ist DOTEC

Conditions, DOTEC's liability for damage to the property which is the subject of an order or to parts thereof shall be restricted to the repair thereof. Should a repair in the opinion of DOTEC or that of an expert recognised by both parties be impossible or entail unreasonably high costs, the liability shall be restricted to compensation for the value of the property or damaged parts on the day the damage was suffered. This provision shall similarly apply in the event of the total loss of the property which is the subject of the order, or of the total loss of parts thereof.

10.3 DOTEC shall have failed to exercise its duty of care only in the event that an unsuitable person shall have been charged with carrying out the services, test flights, engine tests or other works necessary to investigate the subject of the order.

10.4 Test flights, engine tests or other works necessary to investigate the subject of the order shall be at the Customer's risk where such activities are undertaken by the Customer or the Customer's appointed agent or representative.

10.5 Whilst the Customer is in default of acceptance, DOTEC shall be liable for wilful intent only.

10.6 DOTEC shall in no case be liable for any additional aircraft contents not handed over separately for safekeeping in return for a receipt.

10.7 Should an order placed with DOTEC be passed on either in whole or in part to another company pursuant to Section 1.4 of these terms and conditions, liability shall in each case be restricted to the assignment of the claims accruing against the subcontractor. DOTEC shall in no case be liable for the harmful or negligent acts or damages caused by a third party.

10.8 The Customer declares his willingness to indemnify DOTEC against any liability towards third parties and all third-party claims made against DOTEC which may arise through the Customer or in connection with the order placed by the Customer, unless DOTEC has acted with wilful intent. Likewise no compensation shall be conceded by DOTEC for any direct or indirect loss, irrespective of the legal grounds; therefore including a positive breach of contract or impermissible act. Compensation will in no case be made for loss of profit. Likewise, DOTEC shall have no liability for the Customer's costs in the event that incorrect completion of works shall cause the Customer to incur additional travel or flight costs or other costs.

10.9 The Customer shall be liable for all losses or damages occasioned by him or by his appointed agents or representatives, irrespective of the nature and the occurrence of such losses or damages.

11. Insurance

11.1 DOTEC does not insure, or only partially insure, the property handed over by the Customer. The insurance risk in respect of the property which is the subject of the order is borne by the Customer.

11.2 Where items which are the subject of an order are insured by DOTEC and a claim arises, possible costs incurred by DOTEC shall be satisfied first out of the insurance proceeds, and thereafter those incurred by the Customer.

nicht verpflichtet, eine Versicherung für Verluste und Schäden jedweder Art für die anvertrauten Vermögensgegenstände abzuschließen.

12. Sonstige Bestimmungen

12.1 Gerichtsstand ist für beide Parteien ist das Landgericht in München und die zuständigen Berufungsgerichte im Freistaat Bayern bzw. der Bundesrepublik Deutschland.

12.2 Die Rechtsbeziehungen der Parteien unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

12.3 Ansprüche des Kunden, die aus mit DOTEK geschlossenen Verträgen entstehen, sind ohne die ausdrückliche Zustimmung der DOTEK nicht übertragbar.

12.4 Abreden und Zusicherungen, die von den obigen Bedingungen abweichen oder sie ergänzen, sind nur gültig, wenn sie schriftlich vereinbart und von beiden Seiten unterzeichnet sind.

12.5 Sollten einzelne der oben genannten Bestimmungen nicht anwendbar sein, egal ob aus rechtlichen Gründen oder weil andere Bestimmungen vereinbart wurden, so wird dadurch die Geltung der anderen Bestimmungen nicht berührt.

12.6 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen können von Zeit zu Zeit geändert werden, um die sich ändernde Entwicklung den MRO Regelungsrahmen wiederzugeben. DOTEK ist nicht verpflichtet, Änderungen oder Ergänzungen vorher anzukündigen.

Memmingerberg, 1. April 2016

11.3 Unless correspondingly agreed in writing, DOTEK is under no obligation to arrange insurance cover for loss or damage of any kind in respect of the entrusted property.

12. Other provisions

12.1 The place of jurisdiction for both parties shall be the District Court (Landgericht) in München / Munich and relevant appellate courts within the Free State of Bavaria and/or the Federal Republic of Germany.

12.2 The legal relationship between the parties shall be governed exclusively by the laws of Germany.

12.3 Claims on the part of the Customer arising from contracts entered into with DOTEK are in no case transferable without its express approval.

12.4 Agreements or assurances which deviate from or supplement the above terms and conditions shall be valid only when agreed in writing and signed by both parties.

12.5 Should any of the above individual provisions be inapplicable, either for legal reasons or because other terms have been agreed, this shall not affect the validity of the remaining terms and conditions.

12.6 These General Terms & Conditions may be amended from time to time to reflect the changing nature of the MRO regulatory framework. DOTEK is under no obligation to give prior notice with regards to any changes and/or amendments.

Memmingerberg, 01st April 2016